

# ST. PANKRATIUS

## RURDORF



## PFARRBRIEF

vom 01.05. bis 31.05.2022

### Öffnungszeiten unserer Kirche:

Unsere Pfarrkirche bleibt Montag, Dienstag u. Mittwoch geschlossen.

### Öffnungszeit des Pfarrbüros: Mittwoch von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Beim Besuch des Pfarrbüros, bitte an den Mund- und Nasenschutz denken.

**Bitte beachten Sie, dass der Gottesdienstbesuch nur noch mit FFP2 Maske oder einer OP Maske erlaubt ist!**

### Sonntag, 01.05. Kollekte für Arbeitslosenmaßnahmen

**9.00 Uhr** f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarre /

(L. Meuffels – J. Meuffels)

S. Bongs / B. Meuffels

Floßdorf	Ederen	Welz	Linnich
keine hl. Messe	Sa. 17.30 Uhr WoGo	So. 10.30 Uhr WoGo	keine hl. Messe

**Sonntag, 08.05.**

**10.30 Uhr**

**Wortgottesdienst mit Diakon Schmitz**

(K. Sodekamp – Ch. Sodekamp)

J. Deffur / J. Thoms

<b>Floßdorf</b>	<b>Ederen</b>	<b>Welz</b>	<b>Linnich</b>
So. 10.30 Uhr hl. Messe	Sa. 17.30 Uhr WoGo	So. 10.30 Uhr hl. Messe	So. 10.30 Uhr hl. Messe

**Donnerstag, 12.05.**

**18.00 Uhr**

**Maiandacht im Anschluss hl. Messe**

G. Klöckner / H.-P. Kempen

**Samstag, 14.05.**

**15.00 Uhr Taufe**

**Sonntag, 15.05.**

**Kollekte für unsere Pfarrkirche**

**9.00 Uhr**

(T. Meuffels – V. Palmen)

V. Winkels / K. Palmen

<b>Floßdorf</b>	<b>Ederen</b>	<b>Welz</b>	<b>Linnich</b>
keine hl. Messe	Sa. 17.30 Uhr hl. Messe	So. 10.30 Uhr WoGo	So. 10.30 Uhr hl. Messe

**Freitag, 20.05.**

**18.00 Uhr**

**Firmung in St. Peter in Körrenzig**

**Sonntag, 22.05.**

**Kollekte für den Katholikentag**

**10.30 Uhr**

**Wortgottesdienst mit dem Pfarreirat**

(A. Jongen – S. Jongen)

I. Jongen / M. Jongen

<b>Floßdorf</b>	<b>Ederen</b>	<b>Welz</b>	<b>Linnich</b>
So. 10.30 Uhr hl. Messe	Sa. 17.30 Uhr WoGo	So. 10.30 Uhr hl. Messe	So. 10.30 Uhr hl. Messe

Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefs,  
die Natur ist voller Zeichen von Leben: Prall und üppig schießen die  
Blumen aus der Erde, tragen Bäume und Sträucher ihr zartes Grün und  
singen die Vögel. Ich staune!

Sehen, hören, riechen, und fühlen Sie auch die Zeichen von Leben?  
Dabei kommt mir ein Gedicht in den Sinn, das der Autor Schalom Ben-  
Chorin im damaligen Palästina, im Wissen um die mörderische  
Verfolgung seiner Glaubensbrüder 1942 mitten im Krieg geschrieben hat.  
(Dieser Name bedeutet „Frieden, Sohn der Freiheit“, er war als Friedrich  
Rosenthal in Deutschland geboren und aufgewachsen) 1981 wurde das  
Gedicht von Fritz Baltruweit vertont.

### *Das Zeichen*

*Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt,  
ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt?  
Dass das Leben nicht verging, so viel Blut auch schreit,  
achtet dieses nicht gering in der trüben Zeit  
Tausende zerstampft der Krieg, eine Welt vergeht.  
Doch des Lebens Blütensieg leicht im Winde weht. (..)*

Der Mandelzweig ist ein Verweis auf das Buch Jeremia im AT. Dahinter  
steckt ein hebräisches Wortspiel. Mandelbaum heißt „schaked“ und das  
Wachen „schakad“. Für den wortverliebten Juden wurde damit der  
Mandelbaum zum Zeichen, zum Symbol dafür, dass Gott seine  
Schöpfung und sein Volk bewacht. Der Mandelzweig ist Ausdruck der  
unwiderruflich zugesagten Fürsorge Gottes.

Wie schön ist das denn!

Wir sind eingeladen, wir können ein Fest feiern, wir feiern es in der  
Kirche, wir feiern es mit Verwandten und Freunden und damit machen wir  
sichtbar: Dieser Tag ist nicht nur für mich, sondern auch für unsere  
Gemeinschaft wichtig!

Gleich 2 große Feste stehen in diesem Mai in unseren Kirchen an.  
Die Erstkommunionen vieler (57) Kinder in unseren Ortschaften. Und fast  
genauso viele Firmlinge werden am 20. Mai in der Körrenziger Kirche von  
unserem Bischof Helmut Dieser gefirmt.

Kommt, seht und feiert. So ist das Motto des Vorbereitungsbuches der  
Kommunionkinder. Sie sind eingeladen: Nicht nur vom Pastor oder von  
der Gemeindereferentin, sondern Jesus Christus ist es, der Sie und uns  
einlädt: Zur Eucharistie mit der Wandlung von Brot und Wein. Zeichen für  
Christus selbst, der sich im geteilten Brot an uns austeilt.

Beim Sakrament der Firmung ist es ähnlich:

Es sind die Zeichen, die uns miteinander verbinden. Es ist uns Christen vergönnt, das Leben gegen den Tod, das Ende gegen einen neuen Anfang zu setzen. Kinder und Jugendlichen sind die Hoffnungsträger für das Leben und die Liebe, die im letzten auf den Gott verweisen, der noch über den Tod hinaus, über Ostern hinaus, das Leben und die Liebe selbst ist!

Herzliche Grüße: *Marion Lahey, Gemeindereferentin*

=====

### Ökumenisches Trauercafé

Das nächste Treffen ist am **19.05.2022** von **15:00-17:00 Uhr** im **evangelischen Gemeindehaus**, Altermarkt 12.

*Pfarrerin Wiebke Harbeck*

=====

### Beichtgelegenheit

· Marian. Gebetsabend jeden 3. Freitag im Monat, 18:00 Uhr  
Anbetung-Rosenkranz-Beichtgelegenheit-sakr. Segen-hl. Messe mit Predigt

=====

Pfr. Bäuerle	2244
Pfr. Mertens	7714750
Küster, Hans-Peter Kempen	2067764
Gemeindereferentin, Frau Lahey	205043
Frau Dohm .....	90 56 56
<b>Kath. Kirchengemeinde St. Pankratius</b>	<b>Rurdorf, Neue Kirchstr. 10</b>
<b>Öffnungszeit des Pfarrbüros Rurdorf:</b>	Tel.: 64 54
<b>Mittwoch von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr.</b>	
E-mail Pfarrbüro:.....	<a href="mailto:pfarrbuerorurdorf@web.de">pfarrbuerorurdorf@web.de</a>
E-Mail Fr. Lahey: .....	<a href="mailto:marion.lahey@st-martin-linnich.de">marion.lahey@st-martin-linnich.de</a>
<b>Kath. Öffentliche Bücherei St. Martinus, Linnich</b>	2 009944
<b>Öffnungszeiten:</b> mittwochs 15.30 – 17.30 Uhr und freitags von 17.00 – 18.00 Uhr sonntags von 11.00 – 12.00 Uhr	

Der Herausgeber des Pfarrbriefes ist der Pfarreirat.